

**Förderer:**

Aktion

Mensch &

Andreas Tobias

Kind Stiftung

# **GESUNDHEITSFÖRDERNDE KULTURARBEIT**

# **NETZWERK**

# DIE NETZWERK- IDEE

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Künstlerische Therapien setzt sich für eine Vernetzung ein zwischen

- Institutionen für Kulturelle Aktivitäten einerseits und
- Betroffenen, Angehörigen, Selbsthilfeorganisationen sowie
- Fachleuten für Psychiatrie & Psychotherapie andererseits.

# KULTUR & INKLUSION FÜR MENSCHEN MIT PSYCHISCHEN ERKRANKUNGEN

Veranstalter inklusiver kultureller Angebote werden

- über Dachorganisationen oder Recherchen angesprochen,
- in eine Verteilerliste aufgenommen,
- untereinander und mit Betroffenen in Kontakt gebracht, um
  - Unterstützungserfordernisse abzustimmen,
  - Zugangshürden abzubauen und
  - sich gemeinsam im Internet zu präsentieren.

# DIE STEUERUNGSGRUPPE

Als beratendes Gremium im Hintergrund unterstützt die Steuerungsgruppe das Projekt. Mitglieder dieser Gruppe:

- Volker Bernius (DMtG)
- Christian Hamberger (DFKGT)
- Prof. Dr. Johannes Junker (DFKGT und DGfT)
- Prof. Dr. Lutz Neugebauer (DMtG)
- Prof. Dr. Norbert Scherbaum (LVR- Klinikum Essen).

# KOOPERATIONSPARTNER

Kooperationspartner an Hochschulen aus dem Bereich Künstlerische Therapien und angrenzenden Bereichen unterstützen das Projekt mit Recherchearbeiten. Diese Kooperationspartner sind

- Prof. Dr. Monika Wigger (Kath. Hochschule Freiburg)
- Prof. Dr. Sabine Koch (SRH Hochschule Heidelberg)
- Prof. Dr. Constanze Schulze (Hochschule Ottersberg).

# NETZWERKPARTNER

Institutionen und Personen z.B. aus den Bereichen  
*Musik, Bildende Kunst, Tanz und Theater, ...*

die Inklusion von Menschen mit psychischen Erkrankungen bei ihren Kulturaktivitäten fördern, können sich über das Projekt kennen lernen, austauschen und im Netzwerk verankern:

Gemeinsam werden ihre inklusiven Ansätze bekannt und leichter erreichbar.

# ANSPRECHPERSONEN BEI NETZWERKPARTNERN

## **Positionspapier:**

- Kontaktmöglichkeiten
- Kompetenzen der Ansprechpersonen
- Funktion der Ansprechperson
- Strukturierter Begleitungsprozess
- Erfahrungsaustausch
- Abgrenzungsbedarf

# DAS PROJEKTTEAM

Das Projektteam der Bundesarbeitsgemeinschaft Künstlerische Therapien ist Anlaufstelle für den Aufbau des Netzwerks:

Petra Schrader ist über [info@bagkt.de](mailto:info@bagkt.de) erreichbar.

Cornelia Schumacher organisiert die Recherchearbeiten mit Kooperationspartnern.

Beatrix Evers- Grewe steht im Kontakt mit Netzwerkpartnern und deren Dachorganisationen.



# ARBEITSSCHRITTE DES 1- JAHRES- PROJEKTS

15.3.2019 – 14.3.2020



# ARBEITSSCHRITTE ZWISCHEN DEN TREFFEN

- Recherche und Kontaktaufnahme mit potentiellen Netzwerkpartnern
- Erarbeitung einer Verteilerliste interessierter Netzwerkpartner
- Entwicklung geeigneter Kommunikationswege für das Netzwerk
- Entscheidung über geeignete Internetpräsenz des Netzwerks
- Erarbeitung eines Videos für die Website, das in einfachen Bildern die Netzwerkarbeit vermittelt
- Reflexion des Projektfortschritts und Formulieren erkennbar werdender erforderlicher Arbeitsschritte
- Planung der innerhalb des Projektzeitraums abschließbaren Arbeiten und
- Skizzieren der in einem evtl. neuen Projekt machbaren weiteren Entwicklungen
- Darstellung der abgeschlossenen Projektarbeit und der darüber hinaus erkennbaren Aussichten für die Abschlussveranstaltung und den Projektbericht.

# ABLAUF / PLANUNG

## MÄRZ 2019 – MÄRZ 2020

### **15.3. bis 17.6. 2019 Startphase des Projekts**

Projektteam, Steuerungsgruppe und unterstützende Kooperationspartner stimmen die Entwicklung des Netzwerks inklusiver kultureller Aktivitäten ab.

Recherche startet, Dachinstitutionen des Kulturbereichs (Deutscher Kulturrat etc.) werden kontaktiert und um Unterstützung des Projekts gebeten.

# ABLAUF / PLANUNG

## MÄRZ 2019 – MÄRZ 2020

**17. Juni 2019**

### **Treffen mit interessierten Netzwerkpartner\*innen**

Mitglieder der BAG KT, Kultureinrichtungen mit Interesse an der Förderung von Inklusion Psychisch Kranker sowie Betroffene und Fachleute für psychische Erkrankungen sind eingeladen sich auszutauschen sowie das weitere Vorgehen und ein Positionspapier abzustimmen.

# ABLAUF / PLANUNG

## MÄRZ 2019 – MÄRZ 2020

**29. November 2019**

**2. Treffen (DGPPN Kongress, Berlin)**

Präsentation des Netzwerks und des bisher Erreichten mit dem Ziel der Verankerung in öffentlichen Publikationen wie z.B. im Teilhabekompass der DGPPN und im Internet

- Vorstellung von Netzwerkpartnern
- Start der öffentlichen Präsentation
- Ideen/ Planung weiterer Arbeitsschritte.

# SOZIALE INTEGRATION: TEILHABEKOMPASS II

## **Soziale Integrationsmaßnahmen in Deutschland**

für Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen

Anspruch auf Soziale Teilhabe, um die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.

- Assistenzleistungen umfassen Leistungen für ...die Gestaltung sozialer Beziehungen, die persönliche Lebensplanung sowie die kulturelle/Freizeitgestaltung
- Fahrten zu Veranstaltungen, Ausflügen, Einkaufsläden, Privatbesuchen oder sonstigen Freizeitaktivitäten
- Rehasport...

# ERGÄNZENDE MAßNAHMEN ZUR INKLUSION IM KULTURELLEN LEBEN

## **Kulturelle Aktivitäten**

- Chöre und andere musikalische Aktivitäten
- Theatergruppen, Kreatives Schreiben etc.
- Bildnerisches Gestalten
- Tanz, Bewegungsgestaltung
- ...

## **Kulturrezeption**

Besuch von Museen, Konzerten, Theater, Lesungen...

# INTERNETPRÄSENZ

## „Zielgruppengerechte“ Websites:

- Psychiatrienetz
- Aktionsbündnis seelische Gesundheit
- Eucrea
- DGPPN
- Kommunale websites
- ...

## Barrierefreiheit

Bildliche Darstellung – „Zeichentrickfilm“



# ABLAUF / PLANUNG

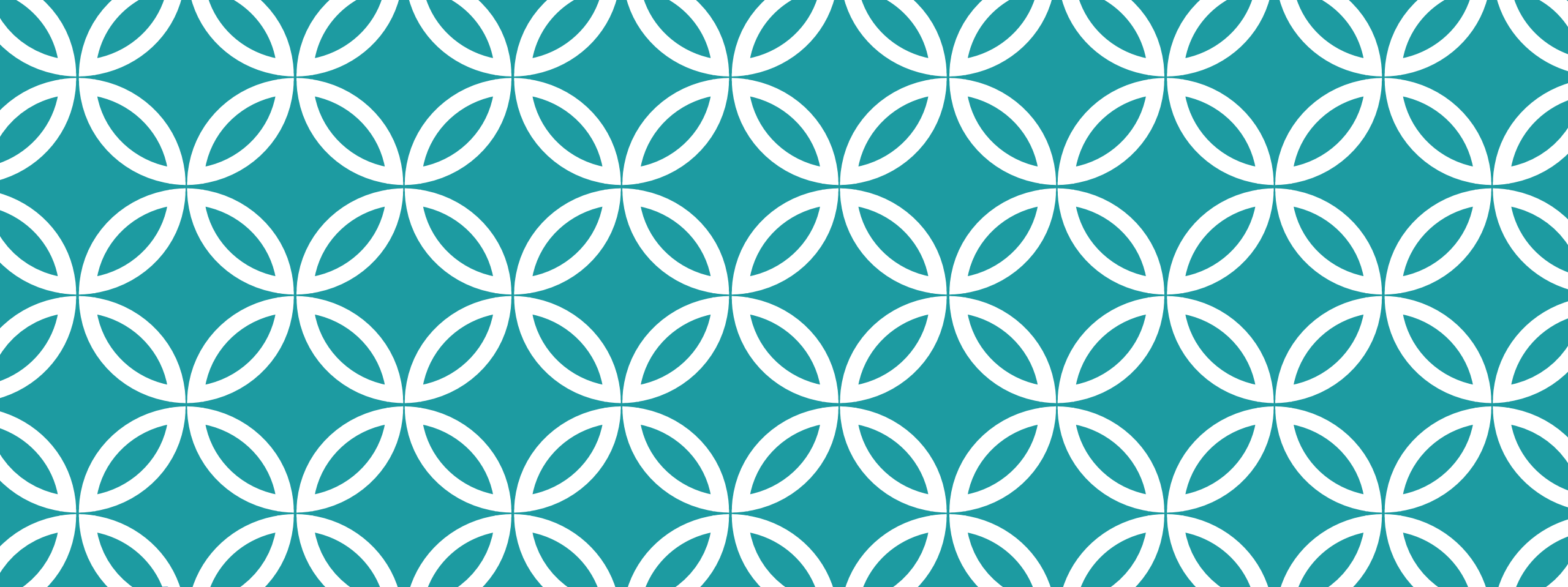
## MÄRZ 2019 – MÄRZ 2020

**6. März 2020**

**Abschlusstreffen, Berlin**

Präsentation des Netzwerks, um deutlich zu machen, wie es helfen kann, gesundheitsfördernde und inklusiv wirkende künstlerische Maßnahmen zu unterstützen

- Problemanalyse
- Best Practice Präsentation
- Ideen/ Planungen weiterer Projekte.



**Förderer:**

Aktion

Mensch &

Andreas Tobias

Kind Stiftung

# **GESUNDHEITSFÖRDERNDE KULTURARBEIT**

# **NETZWERK**